

"GLAUBEN": DIE VERWENDUNG DES WORTES IN VERSCHIEDENEN ANSCHLÜSSE, ETC.

Dies ist Anhang 150 aus der Companion Bible.

Es gibt zwei Verben, zwei Substantive und ein Adjektiv, die im Zusammenhang mit diesem Thema zu betrachten sind.

I. VERBS.

1. *pisteuo* = Vertrauen haben (*pistis*) in; daher zu glauben. Übersetzt "glauben", außer in acht Fällen, zu sehen unten (iv).

ich. Absolut verwendet: Matt. 8:13; 21:22; 24:23, 26. Markus 5:36; 9:23, 24; 13:21; 15:32; 16:16, 17. Lukas 1:45; 8:12, 13, 50; 22:67. John 1: 7, 50; 3: 12-18; 4:41, 42, 48, 53; 5:44; 6:36, 64; 9:38; 10:25, 26; 11:15, 40; 12:39, 47; 14:29; 16:31; 19:35; 20: 8, 25, 29 & ndash; 31. Apostelgeschichte 2,44; 4: 4, 32; 5:14; 8:13, 37; 11:21; 13, 12, 39, 48; 14: 1; 15: 5, 7; 17:12, 34; 18: 1-8, 27; 19: 2, 18; 21:20, 25; 26: 1-27. Rom. 1:16; 3:22; 4:11; 10: 4,10; 13:11; 15:13. 1Cor. 1:21; 3: 5; 14:42; 15: 2, 11. 2Cor. 4:13. Gal. 3:22. Eph. 1:19. 1Thess. 1: 7; 2:10, 13. 2Thess. 1:10. 1Tim. 3:16. Heb. 4: 3. Jas. 2: 1-19. 1Pet. 2: 7. Judas 5.

ii. Mit Dativ der Person oder Sache geglaubt: Matt. 21:25, 32; 27:42. Markus 11:31; 16:13, 14. Lukas 1:20; 20: 5. Johannes 2:22; 4:21, 50; 5:24, 38, 46, 47; halb 7; 8:31, 45, 46; 10:37, 38; 12:38; 14:11. Apostelgeschichte 8:12; 13:41; 16:34; 18: 8-; 24:14; 26:27; 27:25. Rom. 4: 3; 10:16. Gal. 3: 6. 2Thess. 2: 11,12. 2Tim. 1:12. Titus 3: 8. Jas. 2:23. 1John

3:23; 4: 1; 5:10.

iii. Mit direktem Gegenstand der geglaubten Tatsache, entweder ein Substantiv in der Acc. Fall oder ein Satz: Matt. 9:28. Kennzeichen 11:23, 24. Johannes 4:21; 6:69; 8:24; 9:18; 10:38; 11:26, 27, 42; 13:19; 14:10, 11; 16:27, 30; 17: 8, 21; 20:31. Acts 8:37; 9:26; 15:11. Rom. 6: 8; 10: 9; 14: 2. 1Cor. 11:18; 13: 7. 1Thess. 4:14. Heb. 11: 6. Jas. 2:19. 1Johannes 4:16; 5: 1, 5.

iv. Übersetztes "Festschreiben": Lukas 16:11. Johannes 2:24. (beide gefolgt von Dativ und Akkusativ); "engagiert für", oder "vertrauen mit" (passiv): Rom. 3: 2. 1Cor. 9:17. Gal. 2: 7. 1Thess. 2: 4. 1Tim. 1:11. Tit. 1: 3.

v. Mit Präpositionen:

(i) *eis* ([Ap. 104. vi](#)) : Matt. 18: 6. Markus 9:42. Johannes 1:12; 2:11, 23; 3:15, 16, 18, 36; 4:39; 6, 29, 35, 40, 47; 7: 5, 31, 38, 39, 48; 8:30; 9:35, 36; 10:42; 11:25, 26, 45, 48; 12:11, 36, 37, 42, 44, 46; 14: 1, 12; 16: 9; 17:20. Apostelgeschichte 10:43; 14:23; 19: 4. Rom. 10:14. Gal. 2:16. Phil. 1:29. 1Pet. 1: 8, 21. 1Johannes 5:10, 13.

(ii) *en* ([Ap. 104. viii](#)) : Mark 1:15. Eph. 1:13.

(iii) *epe* ([Ap. 104. ix](#)) :

1. Mit Dativ: Lukas 24:25. Rom. 4:18; 9:33; 10:11. 1Tim. 1:16. 1Pet. 2: 6.

2. Mit Acc. Apostelgeschichte 9:42; 11:17; 16:31; 22:19. Rom. 4: 5, 24.

vi. In zwei Fällen, indem das Objekt ein Relativpronomen ist und vom Fall seines Vorgänger angezogen wird, dem Verb folgt ein Genitiv: Rom. 4:17; 10:14.

Es gibt nur 248 Vorkommen des Verb *pisteuo* (von denen 99 im Johannesevangelium zu finden sind), jedoch in zwei Fällen neben den in iv genannten folgt ein direkter Gegenstand der geglaubten Sache sowie ein Dativ der Person. Dies sind Johannes 4:21; 14: 11- und werden daher sowohl unter ii als auch unter iii vermerkt.

Seite 2

2. *peitho* , das 55-mal vorkommt, bedeutet "überzeugen" und ist in Matt übersetzt. 27:20; 28:14. Luke 16:31; 20: 6. Apostelgeschichte 13:43; 14:19; 8: 4; 19: 8, 26; 21:14; 26:26, 28; 28:23. Rom. 8:38; 14:14; 15:14. 2Kor 5:11. Gal. 1:10. 2Tim. 1: 5, 12. Heb. 6: 9; 11:13.

Das Passive, "sich überreden" oder das Mittlere, "sich überreden", wird in Apostelgeschichte 17: 4 "glauben" übersetzt; 27:11; 28:24.

"Gehorche" in Apostelgeschichte 5:36, 37. Röm. 2: 8. Gal. 3: 1; 5: 7. Heb. 13:17. James 3: 3; "einverstanden" in Apostelgeschichte 5:40; und "Ausbeute" in Apostelgeschichte 23:21.

In Apostelgeschichte 12:20 wird der Aktive "zum Freund gemacht" und in 1. Johannes 3:19 "versichern".

Peitho hat ein mittleres Perfekt, *Pepoitha*, mit einem reflektierenden Sinn: "Ich habe mich selbst überredet": dh "Ich vertraue". Das ist "Vertrauen" übertragen, "Vertrauen haben", & c., in Matt. 27:34. Markus 10:24. Lukas 11:22; 18: 9. Rom. 2:19. 2Cor. 1: 9; 2: 3; 10: 7. Gal. 5:10. Phil. 1: 6, 14, 25; 2:24; 3: 3, 4. 2Thess. 3: 4. Philem. 21. Heb. 2:13; 13:18.

II. NOUNS.

1. *pistis* (* 1) = glauben. Das lebendige, von Gott implantierte Prinzip. Es verbindet sich mit dem zweiten Aoristen von *Peitho* (I. 2, oben), Gr. *Epithon*, kommt 242 Mal vor und wird immer mit "Glaube" übersetzt, außer in Apostelgeschichte 17:31. "Sicherheit"; Titus 2:10, "Treue"; und Rom. 3:26 und Heb. 10:39, wo "des Glaubens" gemacht wird "der was glaubt "und" diejenigen, die glauben ".

2. *Pepoithese* = Vertrauen. Es leitet sich aus dem Mittleren Perfekt von *peitho* (I. 2, oben) ab, das immer sein soll unterscheidet sich von der Passive Perfect (*Pepeismai*). Letzteres bezieht sich auf Überzeugungsarbeit *von außen* ; das Ersteres bezieht sich auf eine *Überzeugung, die von innen heraus verwirklicht wird*, und das scheint *Pepoithese* immer zu bedeuten. *Pistis* (Nr. 1) bezieht sich eher auf das *Prinzip*, und *Pepoithese* bezieht sich eher auf das *Gefühl*. Es kommt 6 mal vor und ist übertrag "Vertrauen" in 2Cor. 1:15; 8:22; 10: 2. Eph. 3:12. Phil. 3: 4; und "Vertrauen" in 2Cor. 3: 4.

III. ADJEKTIV.

pistos kommt 67-mal vor und wird 54-mal "treu" gemacht. Es ist notwendig, die Referenzen anzugeben, da es das einzige ist Wort so übersetzt. In Apostelgeschichte 13,34 heißt es "sicher", in 2Kor. "Wahr". 1:18. 1Tim. 3: 1 und 10 mal "Gläubiger", "der, der glaubt", & c. : nämlich. Johannes 20:27. Apostelgeschichte 10:45; 16: 1. 2Cor. 6:15. 1Tim. 4: 3, 10, 12; 5:16; 6: 2.

(* 1) Das englische Wort "faith" ist immer die Übersetzung von *pistis* , außer auf Hebräisch. 10:23, wo das griechische Wort ist *Elpis* , überall sonst "Hoffnung" gemacht.